



Sender – Empfänger

Zielgruppe

- 3. Zyklus

Kompetenzen

- SuS nehmen eigenes und fremdes Kommunikationsverhalten sowie dessen Wirkung wahr und reflektieren es.
- SuS erkennen, dass scheinbar eindeutige Aussagen unterschiedliche Interpretationen ermöglichen und somit verschiedene Botschaften enthalten.

Arbeits- und Sozialformen

- Plenum
- Kleingruppen

Zeitfenster

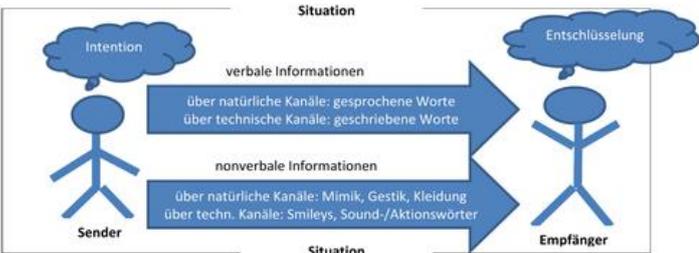
- ca. 1 Lektion

Vorbereitung/Material

- Arbeitsblatt «Was ist Kommunikation»

Ablauf

Zeit	Inhalt	Material
10'	<p>Telefonspiel (verbal)</p> <p>Die Klasse stellt sich in einem Kreis auf. In einer ersten Runde gibt die LP oder ein/e SuS ein Wort oder einen Satz flüsternd weiter. Die letzte Person im Kreis gibt laut wieder, was sie verstanden hat. In einer zweiten Runde gibt jede Person wieder, was er oder sie von diesem Satz verstanden hat.</p> <p>Zusatzfrage: Ab wo verändert sich das Wort/der Satz? --> Sender-Empfänger-Schwierigkeiten multiplizieren sich, evtl. bis man nichts mehr oder etwas ganz anderes versteht...</p>	

Zeit	Inhalt	Material			
5'	<p>Reflexion im Plenum</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was hat die Kommunikation im Telefonspiel erschwert? • Was hat die Kommunikation im Telefonspiel vereinfacht? • Warum ist Kommunikation allgemein anspruchsvoll? • Was braucht es alles für eine gelungene Kommunikation? 	Die Fragen stehen an der Wandtafel			
15'	<p>Was ist Kommunikation?</p> <p><u>An der Wandtafel</u></p> <p>Wer? Was? Mit wem? Wie? Womit? Wozu und Warum? Wann und Wo?</p> <table border="1" data-bbox="290 714 1051 943"> <tr> <td data-bbox="290 714 499 943"> wer? was? mit wem? wie? womit? wozu und warum? wann und wo? </td> <td data-bbox="499 714 836 943" style="text-align: center;"> <u>Was ist Kommunikation?</u> </td> <td data-bbox="836 714 1051 943"></td> </tr> </table> <p><u>Arbeitsauftrag:</u></p> <p>In 2-3er Gruppen die Frage erarbeiten, was Kommunikation ist. Während der gesamten Arbeitsphase ist es nicht erlaubt, miteinander zu reden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Findet in der Gruppe heraus, was Kommunikation alles beinhaltet (ganz allgemein). • Findet Antworten auf die W-Fragen an der Tafel (z.B. wer kommuniziert usw.). • Die Antworten müssen «einstimmig» sein und werden schriftlich auf dem Arbeitsblatt festgehalten. 	wer? was? mit wem? wie? womit? wozu und warum? wann und wo?	<u>Was ist Kommunikation?</u>		W-Fragen und der Arbeitsauftrag stehen an der Wandtafel
wer? was? mit wem? wie? womit? wozu und warum? wann und wo?	<u>Was ist Kommunikation?</u>				
10'	<p>Im Plenum</p> <p>Die Ergebnisse zur Frage «<i>Was ist Kommunikation?</i>» und die Art der <i>nonverbalen Kommunikation in der Gruppe</i> werden besprochen.</p> <p>Ziel ist die Unterscheidung zwischen verbaler und nonverbaler Kommunikation.</p> <p>Eine mögliche daraus resultierende <i>Darstellung</i> könnte folgendermassen aussehen:</p> 	Ergebnisse der SuS stichwortartig an der Wandtafel festhalten			

Quelle

- Lehrerinnenfortbildung Baden-Württemberg, Themeneinheit Kommunikation. Download (09.12.2021): https://lehrerfortbildung-bw.de/u_sprachlit/deutsch/bs/6bg/6bg2/2themeneinheit/

Was ist Kommunikation?

Was ist Kommunikation?	
Wer?	
Was?	
Mit wem?	
Wie?	
Womit?	
Wozu und warum?	
Wann und wo?	



Quelle: https://lehrerfortbildung-bw.de/u_sprachlit/deutsch/bs/6bg/6bg2/2themeneinheit/